

Werde wie Nelson

Kernbotschaft: Diese Übung fordert junge Leute auf, sich in die Rolle einzudenken, die Nelson Mandela und andere Friedensstifter dabei spielten, internationale Konflikte und Missstände gewaltlos beizulegen. Zudem geht es darum, die Wesenszüge eines guten Anführers zu verstehen.

Schlagworte: Konflikte lösen, Frieden stiften, Konflikte verstehen, Gewaltlosigkeit

Zusammenfassung:

Einige weise Worte des inspirierenden Anführers Nelson Mandela sind die Basis dieser Übung, in der die Teilnehmer politische und soziale Themen kritisch erkunden sollen und in der sie debattieren und sinnvoll ergründen sollen, wie die Welt ein besseres und friedlicheres Lebensumfeld werden kann.

Modul	Gruppengröße	Gruppenalter	Dauer
• Vorbeugung	• mittelgroß • groß	• 12 - 15 • 16 - 19 • 20 - 24	• 1 Stunde

Ziele der Aktivität

- Die Teilnehmer veranlassen, den Beitrag von Friedensstiftern zu Konfliktlösungen und zur Überwindung von Hass zu erkunden.
- Die Teilnehmer auffordern, die Natur von Konflikten und Missständen aus der Sicht eines Anführers zu ergründen und sich gewaltlose Lösungen für Probleme in der ganzen Welt zu überlegen.
- Die Teilnehmer auffordern, die eigene Haltung gegenüber moralischen Argumenten für und gegen die Anwendung von Gewalt zu prüfen und ihr eigenes Verständnis von Konflikten und deren Folgen in einem globalen Zusammenhang zu sehen.
- Die Qualitäten und Funktionen eines guten Anführers erforschen.

Teilnehmer

Die Übung passt für unterschiedliche Gruppen, vor allem für Teenager und junge Erwachsene relevant; unabhängig vom Geschlecht.

Beschreibung der Aktivität

Schritt 1:

Der Moderator liest die Rede von Nelson Mandela vor und fragt die Gruppe nach ihren direkten Gedanken dazu. Starte eine kurze Diskussion mit Fragen wie ...Welche Botschaften sendet der Text aus? Wie relevant sind Material und Sprache (es geht um die Apartheid in Südafrika) für die heutige Gesellschaft? Kannst du dir Szenarien vorstellen, in denen man diese Rede heute anbringen könnte?

Schritt 2:

Fordere die Teilnehmer auf, sich vorzustellen, sie seien Anführer einer freien Welt – sie sollen eine eigene Rede schreiben (individuell), welche die Werte aufzeigt, die sie für wichtig in der heutigen Gesellschaft halten, insbesondere Werte, die für junge Menschen relevant sind. Dieser Übungsteil soll kurz gehalten werden; jeder soll nur ein paar Zeilen aufschreiben, die seine wichtigsten Ideale zusammenfassen.

Schritt 3:

Dann teilt jeder Teilnehmer seine Rede in einer kleinen Arbeitsgruppe mit und zusammen besprechen die Mitglieder die für sie vorrangigen Werte. Sie sollen ihre Ideen und Empfindungen zur Rolle der Gewalt in weltweiten Konflikten diskutieren und dabei andere globale soziale und politische Themen einbeziehen. Die Gruppe soll dann bestimmen, was ihre Hauptanliegen wären und dazu eine Gruppenrede verfassen.

Schritt 4:

Jede Gruppe ernennt ein Mitglied, das die Gruppenrede allen im Raum vorlesen soll.

Benötigte Materialien

Nelson Mandelas Rede (alle Teilnehmer erhalten eine Kopie davon am Ende der Übung), Klebezettel oder einfach Papier, Stifte, Marker für den Flipchart, Flipchartblätter

Methodik

individuelle Reflexion und Schreiben einer Rede, in der Gruppe diskutieren und eine Rede verfassen, Feedback in der Hauptgruppe geben

Beratung für Trainer

Diskussionsfragen:

- Welche Themen tauchen in allen Gruppen auf?
- Wer sind moderne Visionäre? Welche ihrer Charakterzüge sprechen euch an? Wie stehen sie zu Gewalt/Terrorismus?
- Sind sie eher Rebellen oder Friedensstifter?
- Welche **Qualitäten** eines guten Anführers schätzt ihr am meisten, was macht einen guten Anführer aus? Was sind die **Funktionen** eines guten Anführers, was macht er? Welchen **Führungsstil** vertreten die heutigen Anführer der modernen Welt? Was sind die besten/schlechtesten Qualitäten ihres Ansatzes?

Alternative Vorbereitung der Übung:

Der Moderator recherchiert verschiedene Reden und druckt sie aus (eine gute Inspirationsquelle ist

das Buch *Reden, die unsere Welt veränderten* von Simon Sebag Montefiore). Auch das Internet ist hier nützlich, du findest alle Reden der Friedensnobelpreisträger online.

Verteile Kopien verschiedener Reden an die Teilnehmer und bitte sie, jede zuerst zu lesen und dann in der Kleingruppe mit den anderen zu besprechen, welche der Reden sie inspirieren und mit welchen sie sich am meisten identifizieren können.

Quellen / Literatur

Nelson Mandela Rede:
http://db.nelsonmandela.org/speeches/pub_view.asp?pg=item&ItemID=NMS161&txtstr=non-violence

Handzettel

Arbeitsblatt:

[Nelson Mandelas »Danke­rede des Präsi­den­ten des Afrikanischen Nationalkongresses« anlässlich der Zeremonie zum Friedensnobelpreis](#)



CC - Attribution-NonCommercial-ShareAlike
<http://creativecommons.org/licenses/by-nc-sa/3.0/>

Werde wie Nelson. Abgerufen am Mittwoch Juli 3, 2024 von insgesamt
<https://toolbox.ycare.eu/courses/YCARE349/>

<https://www.ycare.eu>

Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union



Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung trägt allein der Verfasser; die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben.